



Karin Evers-Meyer
Mitglied des Deutschen Bundestages
Abgeordnete des Wahlkreises
Friesland-Wilhelmshaven

Wilhelmshavener Oberbürgermeister mit Landrat und Bürgermeistern aus Friesland zu Gesprächen in Berlin Ausbau der Bahnstrecke entscheidet sich morgen Nacht

Berlin/Friesland-Wilhelmshaven, 10. November 2010 – Über das Schicksal der Bahnstrecke Oldenburg-Wilhelmshaven wird morgen der Haushaltsausschuss des Bundestags entscheiden. Die Bürgermeister aus Friesland, Landrat Sven Ambrosy sowie Wilhelmshavens Oberbürgermeister Eberhard Menzel waren heute in Berlin, um nochmals auf die grundlegende Bedeutung einer leistungsfähigen Schienen-Anbindung für den wirtschaftlichen Erfolg des JadeWeserPorts hinzuweisen. Die Gruppe war auf Einladung der hiesigen SPD-Bundestagsabgeordneten Karin Evers-Meyer in die Hauptstadt gereist.

Als Gesprächspartner standen der der SPD-Fraktionsvorsitzende Dr. Frank-Walter Steinmeier, der Haushaltsexperte Johannes Kahrs (SPD), der Verkehrspolitiker Uwe Beckmeyer (SPD) sowie Ulrich Bischooping von der Deutschen Bahn AG zur Verfügung. Neben Evers-Meyer nahm auch die Oldenburger Bundestagsabgeordnete Dr. Christiane Ratjen-Damrau (FDP) an den Gesprächen teil.

„Es steht wirklich Spitz auf Knopf. Der Haushaltsausschuss muss den zweigleisigen Ausbau der Strecke morgen freigeben, sonst ist der Erfolg des Hafens insgesamt in Gefahr. Es wäre wirklich toll dreist, wenn dieses nationale Hafenprojekt in einer Nacht-und-Nebel-Aktion noch gefährdet würde“, so die Kommunalpolitiker. Evers-Meyer stellte klar, dass der Streckenausbau nun vom Willen der Regierungsseite abhängt. „Jetzt ist die Koalition am Zug. Wir haben in der großen Koalition dieses Schienenprojekt bis zur Entscheidungsreife vorangetrieben. Was jetzt noch fehlt und was jetzt kommen muss, ist die Finanzierung“, sagte Evers-Meyer.

Die Gruppe war sich einig, dass die Bedeutung des Hafens bundesweit immer noch nicht ausreichend erkannt wird. „Das ist wirklich ein Vorhaben von nationaler Bedeutung. Gerade Deutschland als Exportnation ist dringend auf einen eigenen Tiefwasserhafen angewiesen. Und zum Hafen gehört eben auch eine vernünftige

P
R
E
S
S
E
M
I
T
T
E
I
L
U
N
G



Karin Evers-Meyer
Mitglied des Deutschen Bundestages
Abgeordnete des Wahlkreises
Friesland-Wilhelmshaven

Schienenanbindung“, sagte Ambrosy. Oberbürgermeister Menzel dankte den mitgereisten Kollegen aus Friesland für ihren Einsatz. „Die Region steht solidarisch zum Hafen und zur Bahnstrecke. Das ist mit dem Besuch noch einmal ganz deutlich geworden“, so Menzel.



Gespräch mit dem SPD-Fraktionsvorsitzenden (von links): Harald Hinrichs (BM Wangerland), Eberhard Menzel (OB Wilhelmshaven), Angela Dankwardt (BM Jever), Josef Wesselmann (BM Sande), Karin Evers-Meyer (MdB), Sven Ambrosy (Landrat Friesland), Dr. Frank-Walter Steinmeier (Vorsitzender SPD-Bundestagsfraktion), Gerhard Böhling (BM Schortens) und Ewald Spiekermann (BM Bockhorn).

P
R
E
S
S
E
M
I
T
T
E
I
L
U
N
G